

Flugzeugabsturz in Kirgisistan

Bischkek. Nur vier Tage nach der Katastrophe in Madrid gibt es ein weiteres schweres Unglück in der zivilen Luftfahrt. Kurz nach dem Start in Richtung Iran stürzte am Sonntag in Kirgisistan eine Boeing 737 ab. Dabei kamen nach Angaben der Behörden 65 Menschen ums Leben. 22 überlebten das Unglück. Die Maschine der kirgisischen Gesellschaft Itek Air startete auf dem internationalen Flughafen Manas, 26 Kilometer nordwestlich der Hauptstadt Bischkek. Nach zehn Minuten habe die Besatzung ein technisches Problem gemeldet. Bei der Rückkehr zum Flughafen sei die Boeing 737 dann abgestürzt.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/111376.flugzeugabsturz-in-kirgisistan.html>